

**Mitteilungsvorlage**

Organisationseinheit Hauptamt	Datum 12.11.2019	Drucksachen-Nr. <b>2019/272</b>
----------------------------------	---------------------	------------------------------------

↓ Beratungsfolge	↓ Sitzungsart	↓ Sitzungstermin/e
Verwaltungs- und Finanzausschuss	öffentlich	27.01.2020

**Tagesordnungspunkt 4**

**Volkshochschule Landkreis Konstanz e. V. ;  
Wirtschaftsplan und Beitragsordnung 2020**

**Sachverhalt**

Die vhs Landkreis Konstanz e.V. hat sich in den letzten sieben Jahren wirtschaftlich, inhaltlich und organisatorisch gut entwickelt. Aufgrund der stabilen wirtschaftlichen Situation hatte die Mitgliederversammlung im Herbst 2018 im Rahmen der Wirtschaftsplanberatungen für das Geschäftsjahr 2019 beschlossen, dass die Mitgliederbeiträge ab 2019 für drei Jahre bis einschließlich 2021 auf insgesamt 1.041.000,00 € jährlich festgeschrieben werden.

Auf dieser Grundlage hat die Mitgliederversammlung der vhs Landkreis Konstanz e.V. am 16.10.2019 den Wirtschaftsplan und die Beitragsordnung 2020 beraten und beiden Beschlussvorschlägen unter Gremienvorbehalt zugestimmt. Die mittelfristige Finanzplanung wurde zur Kenntnis genommen.

Der Wirtschaftsplan umfasst den Betrieb der vhs im gesamten Landkreis Konstanz mit vier Geschäftsstellen und allen Außenstellen in den Gemeinden des Landkreises. Zur vhs gehören die Abendrealschule Konstanz und das Abendgymnasium Radolfzell.

**Wirtschaftsplan 2020**

Der Wirtschaftsplan 2020 wurde auf der Grundlage der Geschäftsentwicklung der letzten Jahre, der Planungen für 2019, der tatsächlichen Geschäftsentwicklung im laufenden Jahr 2019 und auf der Grundlage des oben genannten Beschlusses (stabile Mitgliederbeiträge) erstellt. Er weist einen Bilanzgewinn in Höhe von 1.051,00 € aus.

Dies erfolgt unter der Annahme, dass die vhs 2019 einen Bilanzgewinn in gleicher Höhe wie 2018 ausweist (37.451,00 €) und aus den Rücklagen der vhs 73.773,00 € zugeführt werden, so dass der zu erwartende Jahresfehlbetrag in Höhe von 110.173,00 € ausgeglichen werden kann. Die vhs verfügte zum 31.12.2018 über Rücklagen in Höhe von 944.547,37 €.

In den Wirtschaftsplan 2020 wurden Erträge aus Umsatzerlösen in Höhe von 2.087.540,00 € eingeplant. Dieser Betrag liegt über den im Geschäftsjahr 2018 erzielten Erlösen (2.075.186,74 €) und orientiert sich an der Geschäftsentwicklung im laufenden Jahr. In den eingeplanten sonstigen betrieblichen Erträgen in Höhe von 3.100.920,00 € sind die Mitglie-

derbeiträge, Zuschüsse für Projekte und für das Personal der Abendschulen sowie Zuschüsse für durchgeführte Integrations- und berufsbezogene Sprachkurse enthalten, die mit dem BAMF abgerechnet werden. Die vhs rechnet 2020 mit BAMF-Zuschüssen in Höhe von 1.167.000,00 €. Davon entfallen voraussichtlich 967.000,00 € auf Integrationskurse und 200.000,00 € auf berufsbezogene Deutschkurse. Berufsbezogene Deutschkurse, die vom BAMF gefördert werden, gibt es erst seit 2018. Die vhs konnte ihr Angebot in diesem Bereich steigern und stellt die voraussichtlichen Zuschüsse erstmals gesondert dar. Die geplanten BAMF-Zuschüsse liegen um 33.000,00 € unter den Planungen für 2019 (1.200.000,00 €) und um 187.799,62 € unter den tatsächlich abgerechneten Zuschüssen im Jahr 2018 (1.354.799,62 €). Diese Entwicklung ist auf die sinkende Nachfrage nach Deutsch- und Integrationskursen zurückzuführen.

Die vhs rechnet mit Honoraraufwendungen in Höhe von 1.727.406,00 €. Das sind 40.311,00 € weniger als für 2019 eingeplant wurden. Dieser geringere Betrag ist auf die zu erwartende zurückgehende Nachfrage im Bereich Deutsch und Integration mit zurückzuführen, die sich aufgrund der hohen Honorarsätze besonders stark auswirkt. In diesem Bereich sind die Honorarsätze mit 35,00 € bzw. 40,00 € für Alphabetisierungskurse vom BAMF vorgegeben.

Die Personalkosten für die 64 festangestellten Mitarbeitenden (31,86 Stellenanteile) werden sich auf 2.081.471,00 € belaufen. Das festangestellte Personal der vhs wird auf der Basis von TVöD und TV-L (Lehrer der Abendschulen) bezahlt). Die Mehrkosten in Höhe von 59.752,00 € gegenüber den Planungen für 2019 sind auf Tarifierhöhungen und Stufensteigerungen, den Mehrbedarf im Bereich Deutsch und Integration aufgrund neuer Verwaltungsvorgaben (neu geschaffene Web-Plattformen, die ganzjährig tagesaktuell gehalten werden müssen) und zusätzliche Kursorte am Abend und Wochenende, für die ein Abend- und Wochenenddienst bereitgehalten werden muss, zurückzuführen.

In den Wirtschaftsplan eingearbeitet wurden Investitionen in Höhe von 75.000,00 € (Abschreibung 5 Jahre) sowie 10.000,00 € für die Anschaffung von Materialien und Ausstattungsgegenständen, die als geringwertige Wirtschaftsgüter anzusetzen sind.

Für den Landkreis Konstanz ergibt sich damit für das Geschäftsjahr 2020 ein Zuschuss in Höhe von 375.956,91 €.

#### Ausblick: Mittelfristige Finanzplanung

Vor dem Hintergrund der bestehenden Beschlusslage (von 2019 bis 2021 stabile Mitgliederbeiträge in Höhe von insgesamt 1.041.000,00 € jährlich) müssen 2021 171.378,00 € aus den Rücklagen entnommen werden, um den zu erwartenden Fehlbetrag auszugleichen. Bleibt es auch in den Folgejahren bei Mitgliederbeiträgen in der genannten Höhe, würde ab 2024 das Eigenkapital der vhs negativ und die vhs wäre zahlungsunfähig. Bisher war die Mitgliederversammlung vor dem Hintergrund der GPA-Prüfung 2012 davon ausgegangen, dass für einen gemeinnützigen Verein ohne eigenen Kapitalstock wie die vhs etwa 30 % der Bilanzsumme als Eigenkapitalausstattung anzustreben seien.

### **Finanzielle Auswirkungen**

Gegenüber 2019 unveränderter Zuschuss.

### **Anlagen**

Anlage 1 - Wirtschaftsplan 2020

Anlage 2 - Beitragsordnung 2020